

# HAUSHALT DER DIÖZESE WÜRZBURG 2026

Folgende Handlungsfelder fassen Aufgabenbereiche zusammen, in denen die Kirche im Bistum Würzburg wirkt. Wir verwenden Ihre Kirchensteuer für die Arbeit in diesen Handlungsfeldern. Die Vielfalt des Engagements der Kirche im Bistum Würzburg wird dadurch deutlich.

Darüber hinaus gibt es ein großes Engagement durch Ehrenamtliche und weitere Initiativen, Vereine, Verbände und der Caritas an vielen Orten im Bistum. Weiterhin ist ersichtlich, dass die Handlungsfelder Kirche vor Ort, Pastoral und Caritas mit knapp 65 Prozent den größten Anteil ausmachen.



**1 Kirche vor Ort**  
**41,0 %**



**2 Pastoral**  
auf diözesaner Ebene  
organisiert  
**6,9 %**



**3 Jugendpastoral**  
auf diözesaner Ebene  
organisiert  
**4,0 %**



**4 Caritas**  
verbandlich organisiert  
**12,6 %**

## Liebe Kirchensteuerzahlerinnen und Kirchensteuerzahler,

das Jahr 2026 steht im Bistum Würzburg ganz im Zeichen des 104. Deutschen Katholikentags. Als Gastgeber haben wir für diese Großveranstaltung bewusst ein biblisches Leitwort gewählt: „Hab Mut, steh auf!“ (Mk 10,49) Es ist ein Hoffnungswort, das dazu auffordert, das eigene Leben positiv zu gestalten. Das Besondere an diesem Wort: Es stammt nicht etwa von Jesus Christus selbst, vielmehr ermuntern damit seine Jünger einen blinden Bettler, aufzustehen, um Christus zu begegnen.

Als katholische Kirche in der Nachfolge der Jünger ist genau das unsere Aufgabe: Wir wollen dazu ermutigen, Christus zu begegnen. Wir tun das in der Feier der Gottesdienste in den

vielen Gemeinden unseres Bistums, in denen der Zuspruch der Hoffnung auf innere Heilung an die Gläubigen ergeht.

Aber wir ermutigen zur Christusbegegnung auch durch unser weitgespanntes sozial-caritatives Engagement: von der Kita, über Schulen, Jugendarbeit, die Unterstützung von Familien, Hilfe und Begleitung von Menschen in schwierigen Lebenslagen bis hin zur Pflege alter Menschen und der Begleitung Sterbender.

Denn auch in Unterfranken gibt es Viele, die auf Zuwendung und ein Wort der Ermutigung hoffen angesichts der Erfahrung von Armut, Alter und Krankheit, Krieg und Gewalt oder Heimatlosigkeit. Mit unseren kirchlichen Diensten

und Einrichtungen wollen wir erreichbar sein für Menschen auf der Suche nach Hoffnung.

Diese Präsenz für die Menschen in Unterfranken wäre nicht möglich ohne Ihren solidari-schen Beitrag der Kirchensteuer. Sie ermutigen damit auch mich, nicht nachzulassen im Einsatz für die christliche Hoffnungsbotschaft. Dafür danke ich Ihnen von Herzen!

Möge Gott Sie mit Zuversicht segnen!  
Ihr

+ *Franz Jung*

Dr. Franz Jung  
Bischof von Würzburg



**5 Schule**  
**3,9 %**



**6 Erwachsenenbildung, Tagungshäuser und Kultur**  
**4,3 %**



**7 Ausbildung, Qualifizierung und Begleitung**  
**1,3 %**



**8 Unterstützung, Verwaltung und Leitung**  
**16,9 %**



**9 Medienarbeit**  
**2,2 %**



**10 Dom**  
**1,6 %**



**11 Eine Welt, Bewahrung der Schöpfung und Ökumene**  
**0,8 %**



**12 Überdiözesane Aufgaben**  
**4,5 %**

Weitere Informationen  
zu den Handlungsfeldern:  
[strategie.bistum-wuerzburg.de](http://strategie.bistum-wuerzburg.de)



# PLANUNG 2026

## AUSGABEN

in Euro

Materialaufwand	6.444.628
Personalaufwand	123.538.014
Abschreibungen	4.141.443
Zuschüsse und Zuweisungen	57.770.011
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.733.724

**229.627.820**

## EINNAHMEN

in Euro

Kirchensteuer	179.690.000
Staatsleistungen	8.867.022
Zuschüsse	11.415.668
Aufwandsersatz	4.151.050
Sonstige Einnahmen	21.007.307
Finanzergebnis	3.400.200
Entnahme Rücklagen	1.096.573

**229.627.820**

### Die Kirchensteuer ...

... ist der Beitrag der Kirchenmitglieder zur Erfüllung der vielfältigen Aufgaben ihrer Kirche im Dienst für Gott und für die Menschen. Sie wird auf Basis der Lohn-, Einkommen- und Kapitalertragsteuer erhoben. Sie beträgt in Bayern acht Prozent.

### Staatsleistungen/Zuschüsse ...

... sind vertraglich oder gesetzlich geregelte finanzielle Unterstützungen im Auftrag des Staates für bestimmte gesellschaftliche Leistungen, welche die Kirche übernimmt.

### Aufwandsersatz ...

... ist eine Erstattung an die Diözese Würzburg, z. B. anteilige Personalkosten im Bereich der Schulen in diözesaner Trägerschaft.

### Zu den sonstigen Einnahmen ...

... zählen Miet- und Pachteinahmen sowie weitere Einnahmen.

### Im Finanzergebnis ...

... sind unter anderem die Erträge aus Wertpapieren und sonstigen Zinsen enthalten. Gekürzt wird das Finanzergebnis um Zinsaufwendungen und sonstige Aufwendungen.



**Weitere Informationen  
zum Haushalt:**  
[finanzen.bistum-wuerzburg.de](http://finanzen.bistum-wuerzburg.de)

Bischöfliches Ordinariat der Diözese Würzburg  
Hauptabteilung Finanzen und Immobilien  
Domerschulstraße 2 | 97070 Würzburg

Telefon 0931 386-70 000  
[finanzdirektor@bistum-wuerzburg.de](mailto:finanzdirektor@bistum-wuerzburg.de)

### Transparenz und Kontrolle:

Der Haushalt der Diözese wird vom Diözesansteuerausschuss beschlossen. Der Diözesansteuerausschuss ist ein unabhängiges Gremium aus gewählten geistlichen und weltlichen Vertretern aus dem gesamten Bistum Würzburg. Die Jahresrechnung wird nach den Vorgaben des HGB von einer externen, unabhängigen Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft, testiert und vom Diözesansteuerausschuss genehmigt. Der Haushalt und die Jahresrechnung der Diözese und weiterer Rechtsträger von diözesaner Bedeutung werden auf der Homepage [www.finanzen.bistum-wuerzburg.de](http://www.finanzen.bistum-wuerzburg.de) dargestellt.



**Bistum Würzburg**  
Christsein unter den Menschen